

UNTERSTÜTZER

AMNESTY INTERNATIONAL SCHWEIZ



KONTAKT

**ZENTRUM «GESCHICHTE DES WISSENS» (ZGW)
ETH & UNIVERSITÄT ZÜRICH
CLAUSIUSSTRASSE 59, RZ
CH-8092 ZÜRICH
SCHWEIZ**

**+41 (0)44 6325265
ZGW@ETHZ.CH**

**WWW.ZGW.ETHZ.CH
WWW.ZGW.UZH.CH**

DAS «ZENTRUM DES WISSENS» PRÄSENTIERT:

IST DER VERANSTALTUNG
**VORTRAG +
PODIUM**

Wissen

**EIN VERGLEICHENDER BLICK
IN DIE USA NACH DEN
PROTESTEN VON FERGUSON**

STRAF- WANN
**DI. 12.5.15
18.30 UHR**

VOLLZUG in
Gesellschaft

IN DER WO
**CABARET
VOLTAIRE**

#3 KRISE?

Wissen in Gesellschaft

Neues Wissen entsteht nicht nur innerhalb von Universitäten, Laboratorien und akademischen Instituten, sondern auch im gesellschaftlichen Austausch mit nicht-wissenschaftlichen Praxisfeldern und Akteuren. Mit dem neuen Veranstaltungsgefäss *Wissen in Gesellschaft* möchten wir diesen wissensbezogenen Austausch zu Themen öffentlichen Interesses fördern. Die Mehrdeutigkeit des Titels der Reihe verweist darauf, dass neues Wissen letztlich ein gesellschaftliches Gemeingut ist, das kollektiv, also *in Gesellschaft* entsteht und sich immer *in Gesellschaft* anderer Wissensformen behauptet.

#3

IST DER STRAFVOLLZUG IN DER KRISE

VORTRAG (mit Simultanübersetzung)

PROF. DR. HEATHER ANN THOMPSON, Temple Univ. Ferguson on Fire. The Crisis of Policing and Prison in the US

PODIUMSDISKUSSION (auf Deutsch)

**DR. RONALD GRAMIGNA, Strafvollzugsanstalt Zug
DR. LAURA VON MANDACH, SAZ / AI
PROF. DR. HEATHER ANN THOMPSON, Temple Univ.
moderiert von DR. CHRISTA WIRTH, UZH & ZGW**

WANN

**DIENSTAG 12.5.2015
18.30 UHR**

WO

**CABARET VOLTAIRE
SEIDENGASSE 1, 8001 ZÜRICH**

HINTERGRUND

Die Bekämpfung von Kriminalität und Drogen in den USA hat in den letzten 40 Jahren dazu geführt, dass mehr Bürgerinnen und Bürger gefangen gehalten werden als in irgend einem anderen Land der Welt. Heather Ann Thompson geht in ihrem Vortrag den Ursachen dieser Politik des Bestrafens nach sowie den weitreichenden, aber unterschätzten Konsequenzen für die Städte, die Wirtschaft und die Grundlage der Demokratie. In der anschließenden Podiumsdiskussion mit Thompson und den beiden Experten Laura von Mandach und Ronald Gramigna wird der US-amerikanische Fall mit der Gefängnissituation in der Schweiz verglichen.

TEILNEHMER / -INNEN

Heather Ann Thompson ist Professorin für Geschichte am Department African American Studies und dem Department of History an der Temple University in Philadelphia in den USA. Ihr neuestes Buch über die Attica Prison Rebellion von 1971 erscheint in diesem Jahr bei Pantheon Books. Daneben schreibt sie regelmässig für US-amerikanische Zeitungen, unter anderen für die New York Times, The Atlantic und Salon.com.

Ronald Gramigna ist seit 2007 Amtsleiter der Strafanstalt Zug und ab 1. Juni 2015 designierter Chef des Fachbereiches Straf- und Massnahmenvollzug im Bundesamt für Justiz. Er ist promovierter Psychologe und hat einen breiten Erfahrungshintergrund in der Psychiatrie, in der Forensik und im Strafvollzug.

Laura von Mandach ist promovierte Soziologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Schweizerischen Ausbildungszentrum für das Strafvollzugspersonal in Fribourg (Leitung Information und Dokumentation). Sie präsidiert ehrenamtlich den Vorstand der Schweizer Sektion von Amnesty International.

Christa Wirth ist Oberassistentin am Lehrstuhl Prof. Monika Dommann (Geschichte der Neuzeit) an der UZH und assoziiertes Mitglied des Zentrums „Geschichte des Wissens“. Sie hat an der UZH promoviert und schreibt nun eine Habilitation über philippinische und amerikanische Sozialwissenschaftler zur Zeit des Kalten Krieges.

